

Werkstätigen den Beruf oder die fachliche Spezialisierung anzuerkennen und gleichzeitig lernen, mit Produktionsmitteln und Technologien umzugehen, die in den beiden Entwicklungsstufen höher liegen. Das verlangt eine höhere Allgemeinbildung und Fähigkeiten zum schnellen Begreifen der gegenwärtigen Aufgaben und zum Vornutzen der neuen Technologien.

Die Stellungnahmen bei der Entscheidungsvorbereitung ragen zumeist prinzipiell politischen Charakter; bei der politischen Organisierung und

Parteiorganisationen stecken die Ziele ab

Unsere Betriebsparteiorganisationen haben das Recht und die Pflicht, im Geist der zentralen Beschlüsse die entsprechenden Richtlinien territorial durchzusetzen. Ihre Aufgabe ist es, die Ziele abzustecken und dafür zu sorgen, daß sie erreicht werden. Sie haben einen prinzipiellen politischen Beitrag zur Wirtschaftstätigkeit zu leisten. Es ist aber nicht ihre Aufgabe, die technischen und technologischen Vorstellungen zu entwickeln und zu bestätigen. Die von Fall zu Fall notwendige Operativität ist nicht gleichzusetzen mit einer unmittelbaren Einmischung, mit der Übernahme der Aufgabe. Das ist Angelegenheit der staatlichen Leitung. Die prinzipielle politische Anleitung ist keine Mischung von politischen Arbeitsmethoden und praktischer technischer Anleitung, politische Verantwortung ist nicht gleichzusetzen mit fachökonomischer Verantwortung. Die Durchsetzung des Prinzips der Eigenverantwortlichkeit der Leiter der Betriebe und der Betriebe darf keinesfalls gefördert oder behindert werden, ganz im Gegenteil: Die Parteiorgane und die Parteiorganisationen der Betriebe müssen in weiteren Stärkung des Prin-

Unterstützung der Durchführung tritt das Bemühen um die notwendige operative Abstimmung und regelmäßige und gut durchdachte Kontrolle zu Tage. Die Verbesserung der Erzeugnisstruktur betrachten die Parteiorganisationen in erster Linie unter dem Aspekt ihrer politischen und menschlichen Wirkung sowie aus der Sicht der wirtschaftlichen Realitäten. Die Beschlüsse werden verwirklicht durch konkrete Aufgaben für die Parteiorganisationen und hohe Anforderungen an die politische Haltung der Parteimitglieder.

zips und der allseitigen Praxis der verantwortlichen Einzeileitung in den Betrieben und Bereichen, zur Durchsetzung der Selbständigkeit und persönlichen Verantwortung des Leiters bei ökonomischen Entscheidungen beitragen. Die mit der Wirtschaftstätigkeit verbundene Parteiarbeit ist verantwortungsvoller, konkreter, sachlicher und komplexer geworden. Ein bedeutender Teil der wirtschaftlichen Fragen stellt neue Anforderungen. Ihre Lösung ist komplizierter geworden. Die Zahl der Wirtschaftsfragen, die auch aus der Sicht ihrer politischen Wirkung überlegt werden müssen, ist gestiegen. Die qualitativen Aufgaben sind in den Vordergrund gerückt. Die Lösung der qualitativen Aufgaben kann nur mit größerem Verantwortungsbewußtsein, operativ gut vorbereitet, erfolgreich verwirklicht werden. Dazu gehören weiter die konsequente Durchsetzung der Prinzipien der Kadernpolitik, eine gute Entwicklungskonzeption des Betriebes und die reale Einschätzung der zur Verwirklichung notwendigen Maßnahmen. Nicht zuletzt müssen die Arbeitsmethoden und der Arbeitsstil den neuen Bedingungen gerecht werden

und eine gut durchdachte Rangordnung und Auswahl der Aufgaben vorhanden sein. Bei der Modernisierung der Produktionsstruktur haben wir viele fortgeschrittene Betriebe. Doch es gibt auch noch solche, die mit der Umgestaltung noch nicht begonnen haben, obwohl prinzipiell klar ist, wie sie erfolgen soll. Den Schlüssel haben diese Betriebe noch nicht gefunden. Dort geht es langsamer voran, als es möglich und notwendig ist.

Die Erhöhung des Organisationsgrades und der Flexibilität, die Entwicklung der innerbetrieblichen Demokratie sind Schlüssel zur schnellen Umgestaltung der Produktionsstruktur, zur Erhöhung der Konkurrenzfähigkeit beim Export. Recht weit verbreitet ist die Ansicht, daß die Reserven und ihre Erschließung auf Sparsamkeit, auf den sozialistischen Wettbewerb, die Brigadebewegung und die Neuererbewegung eingeschränkt werden sollen. Ohne Zweifel spielen diese Faktoren bei der Nutzung der Reserven eine große Rolle.

Der Begriff der Produktionsreserven ist aber viel umfassender zu verstehen. Sie müssen sich auch auf die Bedingungen erstrecken, die zur Modernisierung der Produktionsstruktur beitragen oder sie behindern. Es geht darum, die wirtschaftlichen Entscheidungen zu optimieren, die zur Verfügung stehenden Produktionsfaktoren bestmöglichst zu nutzen und den Einklang zwischen den politischen und wirtschaftlichen Forderungen konsequent zu sichern. Es ist ermutigend, daß sich das gemeinsame Handeln und die Durchführung der Vorhaben im Industriezweig und in den Großbetrieben von Borsod unter starrer Führung der Parteiorganisationen sowie der aktiven und schöpferischen Teilnahme der Werkstätigen immer mehr entfalten.